



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kunst-Kaemmerlein christlicher Weißheit

Martinus <a Matre Dei>

Gedruckt zu Cölln, MDCXLII

§. 42. Folgende Gebettlein mögen für den Sterbenden sehr nützlich gesprochen werden/ wie solchs auß Göttlicher Offenbarung ist verstanden worden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46701)

Holtz des Creuzes daher / schiffen durch
 diß groß vnd weite Meer / da vngezlich viel
 Thier seynd / beyde kleine vnd grosse / da ist
 der allergrimmigst Drach allzeit bereit zu
 verschlingen / da seynd die gefährlichen
 Orth Scylla vnd Charybdis, vnd andere
 vngezliche mehr / darinnen die vnfruchtba-
 ren vnd zweiffelhafftigen im Glauben
 Schiffbruch leiden. Bittet den H. Erzen/
 bittet ihr Gottsetigen / bittet alle Scharen
 der Heiligen mit allen hauffen der Him-
 lischen / daß vns durch ewer Fürbitt vnd
 Verdienst werde geholffen / damit wir mit
 gesunden Schiff vnd ganzer Waar kome-
 men mögen zu dem Anfuhr der ewigen
 Ruhe vnd Seligkeit des immerwehren-
 den Friedens / vnd vnauffhörlichen Si-
 cherheit. Amen.

S. 42. Folgende Gebetlein mögen
 für den sterbenden sehr nützlich gesprochen
 werden / wie solches auß Göttlicher
 Offenbarung ist verstanden
 worden.

H. Erz erbarm dich vnser /
 H. Christe erbarm dich vnser /

H. Erz

Herr erbarm dich vnser.

Vatter vnser/rc. Begrüßet seystu/rc.

Antiphon.

O Seligmacher der Welt/mache vns
alle selig / der du vns durch dein Creutz
vnd Blut erlöset hast/hüff vns/das bitten
wir dich vnser Gott.

Gebett.

Herr Jesu Christe / durch dein Angst
vnd allerheiligst Gebett / welches du
am Delberg für vns gethan / da dein
Schweiß worden ist wie Bluts-tropffen/
die auff die Erden fielen/wir bitten dich/
das du die viele dieses blutigen Schweiß/
den du auß Furcht vnd Angst des Todts
reichlich vergossen / deinem Himmlichen
Vatter auffopfern vnd fürstellen wollest/
wider die Vielheit der Sünden dieses N.
deines Dieners / vnd errette ihn in dieser
Stund seines Todts von allen Peinen vnd
ängsten/welche er wegen begangener sün-
den wol verdienet zu haben / sich besörch-
tet/ der du mit dem Vatter vnd H. Geist
lebest vnd regierest in Ewigkeit. Amen.

Herr erbarm dich vnser/

N. 6

Christe

Chriſte erbarm dich vnſer /

HERR erbarm dich vnſer.

Vatter vnſer ꝛc. Begrüſſet ꝛc.

Antiphon.

Heilige vns HERR mit dem Zet-
chen deß Heiligen Creuzes / daß es vns
ein Schild ſey wider die giftige Pfeil aller
vnſerer Feinde; Beſchütze vns HERR /
durch das heilig Holz / vnd durch das
thwere Werth deines gerechten Bluts /
mit dem du vns erlöſet haſt.

Gebet.

HERR Ieſu Chriſte / der du dich
gewürdiger für vns am Creuz zu ſter-
ben / wir bitten dich / daß du alle Bitter-
keit deines Leidens vnd der Peinen / die du
für vns elende Sünder am Creuz haſt auf-
geſtanden / bevorab in der Stund / da dein
heiligſte Seel auß deinem gebenedeyten Leib
abgeſchieden / jezo auffopfferen vnd für-
ſtellen wolleſt deinem allmächtigen Vate-
ter für die Seel dieſes deines Dieners N.
Erlöſe ihn auch in dieſer Stund deß Todis
von allen Peinen vnd Leiden / welche er für
ſeins

seine Sünden wol verdient zu haben sich be-
fürchtet. Der du mit deinem Vatter vnd
h. Geist lebst zc.

Herr erbarm dich vnser/

Christe erbarm dich vnser/

Herr erbarm dich vnser.

Vatter vnser zc. Begrüßet zc.

Antiphon.

Beschütze / erlöse / segne / vnd heilige /
O Herr / diesen deinen Diener N. durch
das Zeichen des h. + Creuzes / vnd wende
ab die schmerzen Leibs vnd der Seelen. Kein
Gefahr wolle sich wider diß + Zeichen
auffwerffen.

Gebet.

Herr Jesu Christe / der du durch den
Mund des Propheten gesagt hast:
Ich hab dich mit ewigwehrender Lie-
be geliebet / darumb hab ich dich auß
lauter Güte vnd Erbarmbde zu mir
gezogen. Wir bitten dich / daß du solche
deine Lieb / die dich auß dem Himmel zur
Erden gezogen / alle deines Leidens Pein/
vnd Bitterkeiten zu leiden / deinem Himli-
schen

schen Vatter vorstellen/ vnd auffopfferen
 wollest für die Seel dieses deines Die-
 ners N. vnd ihn erlösen von allen Pei-
 nen vnd Leiden/ die er mit seinen sünden
 verdienet zu haben sich befürchtet/ vnd er-
 halte seine Seel in dieser Stund seiner
 Hinfahrt. Eröffne ihm/ H. Erz/ die Thür
 deß Lebens / vnd führe ihn in die Frewd
 vnd Glory aller Heiligen/ der du mit dem
 Vatter vnd H. Geist lebst vnd regierest in
 alle Ewigkeit. Amen.

Ein anders.

H. Erz J. Esu Christe/ der du vns durch
 dein köstbares Blut erlöset hast / schreibe
 in die Seel deines Dieners N. mit dei-
 nem rosenfarben Blut deine heilige fünff
 Wunden/ daß er in selben lesen lerne deine
 Schmerken / wider alle Schmerken vnd
 Pein / welche er sich fürchtet mit seinen
 sünden verdient zu haben: deine Lieb/ da-
 mit er dir mit vnberwindlicher Liebe ver-
 einiget/ vnd dadurch nimmer von dir vnd
 allen Außerwählten in Ewigkeit abgesön-
 dert werde. Mache ihn auch theilhaftig/
 H. Erz J. Esu Christe / deiner heiligsten
 Mensch-

Menschwerdung / Wandels / Leidens /
 Todts / Glorwürdigen Auferstehung /
 vnd wunderlicher Himmelfahrt; wie auch
 der allerheiligsten Geheimnissen vnd H. H.
 Sacramenten. Laß ihme gedenyen / O
 H. Erz / alle Gebett vnd Opffer / die in
 Christlicher Kirchen geschehen / auch vber
 aller Gnaden / Benedeyungen / Verdien-
 sten vnd Freuden aller Außerwohltten / die
 dir von anfang der Welt gefallen haben /
 vnd verleihe ihm / daß er mit allen diesen
 vor deinem Angesicht sich erfreue in E-
 wigkeit. Amen.

S. 43. Andere Gebett für die Sterb-
 bende sehr nützlich vnd tröstlich
 zu sprechen / welche / wie dann
 auch die fürgehende / nur ein wes-
 nig verändert / ein jeder bey gesun-
 dem Leib / oft wol betten / vnd ihm
 gemein machen kan. Dann ich
 wol sagen darff / es könne nichts
 kräftigers erdacht werden / den
 Menschen zur Besserung des Les-
 bens zu bringen / als die Gedäch-
 nuß